

Fernschule für deutschsprachige Kinder im In- und Ausland

Seit 1971 bietet die deutsche fernschule (df) „Schule zu Hause“ für Kinder deutschsprachiger Familien, die im Ausland leben. In letzter Zeit wird das Angebot verstärkt auch von in Deutschland lebenden Familien genutzt. Es ist staatlich anerkannt und umfasst die Vorschule, die Grundschule und die 5. Klasse für Deutsch und Mathematik. Der Fernunterricht erfolgt über Lehrbriefe mit Tests, die die Schüler bearbeiten und an die Fernschule senden. Der jeweilige Betreuungslehrer korrigiert und bewertet die Tests und schreibt eine Briefantwort an das Kind.



Schon seit 13 Jahren organisiert sich die Schule mit einer 4D-Lösung. Hier wird die Korrespondenz mit den Eltern und Schülern erfasst: das sind pro Schüler ca. 100 Briefe im Jahr. Die Adressen,

Noten und administrativen Belange sind auch hier gespeichert, so dass bei Umzügen oder Lehrerwechseln keine Informationen verloren gehen. Ganz wichtig ist auch die Schnittstelle zur Kontenführung. Die Quartalsabrechnungen für 500 Schüler und 60 Lehrer erstellt die Software per Knopfdruck und zieht – soweit möglich – die Schulgebühren automatisch ein.

Seitdem Internet fast überall auf der Welt präsent ist, können Schüler, die über einen Web-Zugang verfügen, aus derselben 4D-Lösung heraus elektronisch angeschrieben werden, ohne dass lange programmiert werden musste. Der Vorteil der df-Lösung ist die unkomplizierte Anpassbarkeit auf individuelle Kommunikationswege und ihre Zuverlässigkeit seit so vielen Jahren.

Anwendung: Fernschulverwaltung mit automatisierter Kontenführung
Konfiguration: 4D Server mit 15 Clients
Mitbewerber: Office-Anwendungen
Vorteile: Kontinuierliche Weiterentwicklung,
Informationen: df@deutsche-fernschule.de
 gis.ger@cymes.de

Das optimierte Architekturbüro

Das Düsseldorfer Architekturbüro „Döring, Dahmen, Joeressen Architekten (DDJ)“ plant und realisiert mit seinen 15 Mitarbeitern Wohn- und Geschäftsgebäude, sowie Verkehrsprojekte wie U-Bahn-Stationen oder Industrieanlagen. Jedes dieser Vorhaben beinhaltet Unmengen an Daten. Ein einzelnes Projekt hat manchmal tausende von Planständen und hunderte von Projektbeteiligten. Die Verwaltung erforderte akribische Sorgfalt und wurde immer zeitaufwändiger.

Um die Datenflut digital zu verarbeiten und Korrespondenz, Pläne und Berechnungen jederzeit miteinander verknüpft vorliegen zu haben, stellte „DDJ“ 1998 sein gesamtes Büro auf die Software-Lösung *Workflow Manager* von „kla-solutions GmbH“ um. Bauherren, Fachplaner und Firmen, mit denen „DDJ“ zusammenarbeitet, profitieren von der schnellen Verfügbarkeit der richtigen Unterlagen und der Kontrolle der Informationsflüsse. Da alle Daten auf einem zentralen Server gehalten werden, können Änderungen von jedem Arbeitsplatz aus vorgenommen und sofort überall angezeigt werden. Lückenloses Arbeiten ohne Redundanz steigert die Produktivität des Architekturbüros. Durch die Vernetzung von *Workflow Manager* ist ein präzises Projektcontrolling mit Honorarverwaltung sowie Zeit- und Kostenerfassung möglich.



Eine detaillierte aktuelle Projektbilanz lässt sich heute auf Knopfdruck anzeigen. Das WEB-Modul mit externem Zugriff hat den konventionellen Dokumentenversand vollständig ersetzt.

Anwendung: Projektmanagement, -controlling
Konfiguration: 4D Server mit 7 Clients
Mitbewerber: Branchenlösungen
Vorteile: Komplexe Vernetzung, Automatisierte Arbeitsabläufe
Informationen: info@kla-online.de

WORKFLOW MANAGER